

September 2025 - November 2025



Gemeindebrief

Der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

TREBGAST - NEUENMARKT - WIRSBERG - HARSDORF

Jesus sagt:
Das Reich Gottes
ist mitten
unter euch.
(Lukas 17,21)



Monatsspruch für Oktober

Ausgabe Trebgast

Andacht zum Monatsspruch für Oktober:

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

(Lukas 17,21)

Der Herbst ist da. Die Tage werden kürzer. Es ist kaum zu glauben, dass ich nun schon fast ein Jahr in Trebgast lebe! Wie schnell die Zeit verfliegt – Wochen eilen vorbei, Kinder werden so schnell groß, auch mein eigenes. Bald werden die Erstklässler eingeschult. Wo ist nur die Zeit geblieben? Sie verrinnt wie Sand in einer Sanduhr. Tempus fugit, die Zeit flieht, sagt man. Mit jedem Atemzug spüren wir es. Und je älter ein Mensch wird, desto schneller vergeht die Zeit. Als Kind dauerten die großen Ferien eine Ewigkeit. Heute sind 6 Wochen mit einem Wimpernschlag vorbei. Manchmal erschrecke ich darüber, wie flüchtig alles ist.

„Das Reich Gottes ist mitten unter euch,“ sagt Jesus. Dieses Reich ist ganz anders als unsere Zeit. Es ist nicht vergänglich, nicht flüchtig. Es ist ewig. Und trotzdem mitten unter uns, zum Greifen nah. Wie kann das sein?

Die Wirklichkeit des Reiches Gottes zeigt sich in kleinen, manchmal unscheinbaren Momenten, mitten in der fliehenden Zeit. Denn Gottes Reich ist nicht von dieser Welt, aber mitten in dieser Welt. Und wir finden es, wenn wir innehalten:

Im Lachen eines Kindes, das voller Vertrauen und Freude den Tag begrüßt, ganz im Hier und Jetzt. Beim Blick in den Himmel, wenn die Wolken sich in einem besonderen Licht teilen und wir staunen über Gottes Schöpferkraft. In einem Gespräch mit einem Freund, bei dem eine Verbindung entsteht, die tiefer geht als Worte. Beim Warten an der Bushaltestelle, wenn wir uns entscheiden, den Moment zu erleben, anstatt aufs Handy zu schauen.

Das Reich Gottes ist mitten unter uns. Wir entdecken es, wenn wir innehalten, lauschen und offen dafür sind. Es ist dort, wo Liebe, Frieden, Freude und Gnade sichtbar werden.

Lasst uns also innehalten, mitten in der fliehenden Zeit, und nach diesem Reich suchen. Denn das Leben ist zu kurz, um sich zu beeilen. Lasst uns Ewiges suchen – im Rascheln der Blätter, im Zug der Wolken, im Lachen der Kinder, im stillen Gebet. Gottes Reich ist hier und jetzt.

Es grüßt Sie und Euch

Pfarrerin Anja Strehlau





Aus dem Kindergarten



Liebe Gemeinde,

ein ereignisreiches Kita-Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Ein Jahr voller schöner Erlebnisse, gemeinsamer Aktionen und vieler kleiner und großer Entwicklungsschritte unserer Kinder.

Ein vor kurzem besonderes Highlight war **unsere Familienwanderung**, bei der sich Kinder, Eltern und unser Team bei herrlichem Wetter austauschen, spielen und gemeinsam Zeit verbringen konnten. Der neugebaute Spielplatz in Stadtsteinach war ein wunderbarer Ort für Begegnung, Bewegung und fröhliches Miteinander. Den Kindern fehlte es an nichts und ließen ihrer Spiel- und Entdeckungsfreude freien Lauf.



Zum Schluss erhielten sie noch ein Softeis, welches uns die Stadtsteinacher Firma R&P (Röttgen / Pfändner) spendierte.

Besonders unsere **Vorschulkinder** durften in den letzten drei Wochen noch einmal ein abwechslungs- und aktionsreiches Programm erleben, mit vielen Höhepunkten, an die sie sicher lange zurückdenken werden.

Mit etwas Wehmut, aber mit dementsprechenden **Abschiedsfeiern**, mussten wir uns wieder einmal von Kindern trennen, die unsere Einrichtung verlassen. Das sind einmal unsere **Viertklässler**, wo wir tatsächlich einige von ihnen über 9 Jahre begleiten durften. Dass da der Abschied nicht leicht fällt, kann man sich vorstellen. Und unsere **Vorschulkinder** die den Kindergarten nun verlassen. Die meisten von ihnen jedoch übergangslos unseren Hort weiter besuchen. Nach so einer langen gemeinsamen Zeit ist es immer wieder ein besonderer Moment, diese Kinder ziehen zu lassen. Wir wünschen ihnen und ihren Familien von Herzen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Nun freuen wir uns auf eine kleine Sommerpause und tanken in dieser Zeit neue Kraft auf. Voller Vorfreude blicken wir auf den Start ins neue Kita-Jahr, mit all unseren „alten und neuen“ Kindern, frischen Ideen und vielen spannenden Entdeckungen.

An diese Stelle auch ein ganz besonderes Lob an mein gesamtes Team, die täglich tolle Arbeit leisten.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit und beste Gesundheit!!

Liebe Grüße
Jacqueline Ramming



Neue Wege in der Trägerschaft unserer Kindertagesstätte Evangelischer Zweckverband für Kindertagesstätten in Oberfranken Mitte übernimmt Verantwortung ab 01.01.2026

Nach reiflicher Überlegung hat der Kirchenvorstand der Ev. Lutherischen Kirchengemeinde Trebgast entschieden, dem Evangelischen Zweckverband für Kindertageseinrichtungen in Oberfranken Mitte beizutreten. Die Trägerschaft des Kindergartens, der Krippe und des Hortes wird zum 01.01.2026 an den Zweckverband übergeben. Dieser Schritt wurde mit großer Sorgfalt vorbereitet.

Die Kindertagesstätte bleibt weiterhin in kirchlicher Trägerschaft – der Träger ist dann der „Ev. Zweckverband für Kindertagesstätten in Oberfranken Mitte“ – mit Sitz am Kirchplatz 2 in 95444 Bayreuth, vertreten durch Geschäftsführerin Sabine Seitz.

Dieser Zweckverband wurde zum 01. Januar 2024 von Kirchengemeinden in den Dekanaten Bayreuth-Bad Berneck und Pegnitz gegründet. Ziel ist es, die Trägerverantwortung für ev. Kindertagesstätten zu bündeln und zukunftssicher zu gestalten. Schon jetzt übernimmt der Verband Teilaufgaben – z.B. im Bereich Personal, Verwaltung und Beratung für unsere Kindertagesstätte. In den vergangenen Jahren haben der Kirchenvorstand und die KiTa-Leitung gute Erfahrungen mit dem Zweckverband gesammelt. Die KiTa-Leitung sieht den Trägerwechsel positiv. Die vollständige Übergabe der Trägerschaft ist der nächste konsequente Schritt.

Ein wichtiges Ziel dabei ist die Entlastung der Pfarrperson, die bislang in ihrer Rolle als Trägervertretung viele organisatorische und rechtliche Aufgaben mitgetragen hat. Künftig kann sie sich noch stärker auf ihre gemeindlichen Aufgaben konzentrieren. Dies soll auch der KiTa zugutekommen. Aus diesem Grund wurde die Einbindung der Kindertagesstätte in die Kirchengemeinde in der Satzung des Zweckverbands verankert.

Der Zweckverband wird geleitet von einer Verbandsversammlung, in welche die Mitglieds-Kirchengemeinden Delegierte ihres Kirchenvorstandes entsenden. Die Verbandsversammlung wählt aus ihren Reihen den Verbandsvorstand. Der Verbandsvorstand beauftragt die Geschäftsführung mit der Erledigung seiner operativen Geschäfte. Das KiTa-Gebäude bleibt im Besitz der Kirchengemeinde.

Unsere Kirchengemeinde bleibt der Kindertagesstätte weiterhin eng verbunden. Wir möchten zum 01.01.2026 Mitglied im Zweckverband werden und die Arbeit dort mitgestalten. Dazu entsendet die Kirchengemeinde zwei Delegierte in die Verbandsversammlung. So stellen wir sicher, dass die Interessen unserer Gemeinde und unserer Kindertagesstätte weiterhin Gehör finden.



Aus dem Kindergarten

Die Menschen im Dorf, die Eltern und Mitarbeitenden werden den Wechsel kaum bemerken: Das Team, das Konzept und die Arbeit vor Ort bleiben bestehen. Betreuungsverträge und Arbeitsverträge werden übernommen, auch die religionspädagogische Zusammenarbeit bleibt erhalten. Im Gemeindeleben behält unsere KiTa einen wichtigen Platz – bei Festen, Andachten oder gemeinsamen Aktionen. Als Kirchengemeinde bleibt es uns wichtig, die Kinder in die Kirchengemeinde einzubinden, die Familien theologisch und seelsorgerlich zu begleiten und für sie da zu sein. Gemäß Satzung des Zweckverbandes führen die bisher zuständigen Pfarrinnen und Pfarrer auch weiterhin theologische Angebote in den Kindertagesstätten durch und stellen die seelsorgerliche Betreuung sicher.

Mit der Übergabe der Trägerschaft machen wir einen Schritt in die Zukunft und richten den Blick nach vorne – mit dem Ziel, unsere KiTa nachhaltig zu stärken und weiterzuentwickeln und in der Überzeugung, dass unsere KiTa auch künftig ein Ort des Wachsens, Lernens und Glaubens bleibt. Wir tun dies im Vertrauen auf Gottes Segen und in der Gewissheit, dass Bildung und Betreuung ein zentraler Teil unseres kirchlichen Auftrags bleiben.

Uns ist dieser Schritt nicht leichtgefallen. Wir sind uns aber sicher, einen für den Kindergarten, die Mitarbeitenden, die Familien und das Dorf guten und gangbaren Weg eingeschlagen zu haben, der die Kirchengemeinde entlastet, die KiTa zukunftsicher macht und dafür sorgt, dass die Evangelische KiTa Trebgast weiterhin „unsere“ KiTa bleibt.

Einladung zum Mitmachen

Minimusical „Großer Stern, was nun?“

Ab dem 6. Oktober proben wir mit dem Kinderchor „Johanni-Kids“ an dem Musical „Großer Stern was nun?“ von Peter Schindler. Hier sind alle singfreudigen Kinder ab 5 Jahre herzlich eingeladen mitzusingen. Wir proben immer montags von 17:15 Uhr bis 18 Uhr im Kantorat Trebgast.

Die Aufführungen finden am 1. und 2. Advent am Morgen und am 15. Dezember abends statt. Aufführungsorte sind die evang. Kirchen in Trebgast, Harsdorf und Wirsberg.

Bei Interesse gerne bei der

Chorleiterin Lisa Stenglein unter 0177 3100649

melden.

Aktion: Spende einen Baum für unseren Pfarrwald



Der Pfarrwald ist ein großer Schatz für unsere Kirchengemeinde: Hier kann man wandern, Ruhe finden, Gottesdienst feiern und Gottes Schöpfung erleben. Der Wald ist Lebensraum für viele Arten von Pflanzen und Tieren, er speichert CO₂ und tut daher der Umwelt gut. Er bringt der Kirchengemeinde jedes Jahr einen finanziellen Ertrag, der wichtig ist für den gemeindlichen Haushalt.

Durch Trockenheit und Schädlingsbefall gibt es einige schadhafte Stellen im Wald, die aufgeforstet werden sollen. Grundsätzlich setzen wir darauf, dass der Wald sich durch Naturverjüngung selbst regeneriert, aber an manchen Stellen ist es sinnvoll, Bäume zu pflanzen.

Deshalb wollen wir in diesem Jahr 200 Douglasien pflanzen. Ein Baum inkl. Pflanzenschutz und Pflanzung kostet ca. 6 Euro.

Möchten Sie einen Beitrag leisten, dass unser schöner Pfarrwald erhalten bleibt? Dann spenden Sie einen oder mehrere Bäume. Die von Ihrer Spende gepflanzten Bäume tun noch in vielen Jahrzehnten Gutes für Menschen, Tiere und das Klima.

Für jede Spende erhalten Sie eine Urkunde über eine Baumpatenschaft mit der Anzahl der gespendeten Bäume und dem Namen des Spenders. Eine Baumspende eignet sich auch sehr gut als nachhaltiges Geschenk. Dann können Sie auf die Urkunde statt Ihres Namens den Namen des Beschenkten schreiben lassen.

In der St. Johanneskirche ist an unserem Spendenbaum zu sehen, wie viele Bäume bereits gespendet wurden.

Spenden Sie bitte unter Angabe Ihres Namens (und dem Namen des Beschenkten), Ihrer Adresse und des Betreffs „Baumspende“ auf unser Spendenkonto:

IBAN: DE62 7719 0000 0005 7046 26
BIC: GENODEF1KU1

Sie können auch gern Bargeldspenden im Pfarramt oder bei Pfarrerin Strehlau in einem Umschlag mit Namen (Namen des Beschenkten), Adresse und Betreff abgeben.

Wir freuen uns über Ihren Beitrag!

*Ihr
Kirchenvorstand*

Kirche Kunterbunt meets Waldgottesdienst

Am 20. Juli 2025 fand das erste Mal Kirche Kunterbunt im Pfarrwald der Kirchengemeinde Trebgast statt. Posaunenchor, Taufe, Kirche Kunterbunt, Picknick- es war ein Erlebnis für alle Sinne.

Zur zweiten Auflage der Kirche Kunterbunt in Trebgast hat sich das Team was Besonderes überlegt. Mit einem Gottesdienst im Pfarrwald bei Eichholz begann eine 2-stündige vielfältige Kirche Kunterbunt. Der Posaunenchor stimmte verschiedene Kirchenlieder ein. Das Thema „Schöpfung“ wurde mit tierischen Spielfiguren, bunten Bildern und Liedern erlebt. Auch der kleine Mats hatte große Freude während seiner Taufe. Nach dem Gottesdienst konnten die sieben Schöpfungstage aktiv erlebt werden.

Tag 1 Gott ist ein Schöpfer voller Kreativität- auch die Kinder können was erschaffen- viele Tipis sind gebaut worden.

Tag 2 Wasser und Erde fanden ihren Platz- Ein Gedicht in der Struktur eines „Elfchens“ zum Thema Wasser schreiben

Tag 3 Pflanzen entstanden- Aus Naturmaterialien Mandalas legen

Tag 4 Sonne, Mond und Sterne schienen – Fackeln schnitzen

Tag 5 und Tag 6 Meerestiere und Tiere auf der Erde entstanden – Tiere und Pflanzen entdecken und bestimmen

Tag 7 Ausruhen – Spiel „Finde etwas!“, „Zapfen kacken“ und eine „Ruhezone“

Für jeden war was dabei. Sowohl die ganz kleinen hatten Freude am Entdecken und Spielen als auch die großen Erwachsenen beim Spielen, Kriechen und Ausruhen. Mit allen Sinnen konnte die Schöpfung in unserem wunderschönen Pfarrwald erlebt werden.

Zum Schluss wurden die fertigen Produkte aus der Aktivzeit noch einmal vorgestellt und das Lied „Der Himmel geht über allen auf“ gesungen. Danach folgte das große Schlemmen- jede Menge gutes Essen und Trinken wurden am Mitbringbuffet serviert.

Auf den Picknickdecken und Bierbänken hat das gemeinsame Essen im Wald besonders gut geschmeckt.

Großer Dank an Robert Lange, der sich mit seinem Traktor um die größeren Transporte kümmerte. Aber auch an Karin Schulz und den Posaunenchor, der wieder vorzüglich den Wald beschallte.

10 Jahre „Der kleine Siebenschläfer“ – 5 Jahre Bücherei Trebgast in der Bahnhofstraße

Unsere Neuerungen im Herbst

Volles Haus bei unserer Ferienaktion am Mittwoch, 13. August 2025. Wir feierten 10 Jahre „Der kleine Siebenschläfer“!

Essen, Trinken, Basteln, Vorlesen, Quiz, Spiele. Mit den tollen Geschichten über Freundschaft, Respekt, Toleranz und Zusammenhalt haben der kleine Siebenschläfer und seine Freunde inzwischen sehr viele Kids geprägt. Wer es noch nicht kennt: Wir haben praktisch alles zum Ausleihen da. (Und auch sehr viele andere tolle Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbücher)

Unsere neuen ErstklässlerInnen erhalten von uns am Schulanfangsgottesdienst unsere „Lesen in Gottes Welt“ Startpakete. Für alle Kindergartenkinder gibt es in der ersten Schulwoche ebenfalls kostenlos „Lesestart 1-2-3“-Tüten (von der Stiftung Lesen) bei uns in der Bücherei zum Abholen.

Wir freuen uns jetzt schon über viele neue LeserInnen, die sich regelmäßig Bücher zum Vorlesen oder Selberlesen aussuchen. Eine große Welt wartet auf Euch! Die Ausleihe ist kostenlos. Wir freuen uns über Spenden.

Kurz nach der Frankfurter Buchmesse im Herbst erreicht uns auch wieder ein großer Schwung neuer Bücher, so dass auch langjährige BesucherInnen sicher viel Neues entdecken werden! Stand

jetzt sind seit Jahresbeginn auch schon etwa 500 neue Bücher bei uns eingepflegt. Kommt und entdeckt alles!

Es gibt auch wieder neue Aktionen im Herbst: Speziell an Kita-Kinder ab 4 richtet sich eine neue Veranstaltungsreihe von mir selbst: „Experimente rund ums Jahr!“. Wir gehen den großen Fragen auf den Grund und versuchen eine Antwort drauf zu finden: Warum ist der Himmel blau? Warum können Flugzeuge fliegen? Warum ist Feuer heiß? Woher kommen die Farben? Kann man Licht fangen? Wie funktioniert eine Batterie? Warum fällt man auf dem Fahrrad nicht um (meistens zumindest)? Kann ich testen, ob ich echtes Gold gefunden habe? Warum gehen Schiffe nicht unter? Woher weiß ich, dass die Erde rund ist? Und Vieles mehr! Alle Kids machen alleine oder zu zweit ein Experiment zu einem bestimmten Thema. Wir arbeiten mit Dingen, die man draußen oder zuhause findet. Die genauen Termine werden noch recht-



zeitig bekanntgegeben. Los geht's definitiv Ende September. Die Aktionen können auch einzeln besucht werden. Für alle, die daheim weiterexperimentieren wollen haben wir viele Bücher mit Anleitungen zum Nachmachen da! Man muss nur die Augen öffnen und die Welt mit seinen eigenen Augen sehen. Die Antworten liegen oft direkt vor einem.

Ebenfalls spätestens zu Schulbeginn startet auch unsere Krabbelgruppe „Bücherzwerge“ von und mit Lena Trinkwalter wieder voll durch. Es sind Plätze frei. Immer donnerstags ab 9:30 Uhr. Tipp: Bereits ab 0 kann man für Kinder Bücher ausleihen. Es ist wichtig, dass sie wissen, dass man ihnen die Welt aus Büchern zeigt, dass man sich gemeinsam ein Buch anschaut, ...

Anfragen und Anmeldungen zu allen Aktionen wie immer unter buecherei-tregbast@gmx.de oder 01797028100.

Immer aktuelle Infos über Öffnungszeiten und Aktionen bzw. Zugang zu unserer WhatsApp Gruppe oder unserem Online-Katalog (webOPAC) auf unserer Homepage unter

<http://www.tregbast-evangelisch.de/buecherei>

Schaut euch doch (mal wieder) um bei uns. Es gibt viel zu entdecken!

Johannes Faßold

im Namen des gesamten Bücherei-Teams:

**Anne Greb, Silke Clemens,
Katharina Faßold, Barbara Reul,
Markus Zoike-Hoy und Sabine Hoy,
Sai Pulagora, Hedda Lange und
Lena Trinkwalter**

Selbst Lust auf Mitarbeit?
Sprecht uns gerne an!

Wir freuen uns!

Nachruf

Die Evang. – Luth. Kirchengemeinde Tregbast
nimmt Abschied von

Christoph Lauterbach

* 06.01.1935 – † 28.07.2025

Herr Lauterbach wirkte viele Jahre sehr engagiert im Kirchenvorstand mit. Sein besonderes Augenmerk galt unserem Pfarrwald, um den er sich sehr intensiv gekümmert hat. Für seine Mitarbeit sind wir von Herzen dankbar.

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!





Konzertabend

Herzlich einladen möchten wir zu einer

Geistlichen Abendmusik

unter dem Thema

„Lob und Dank“

am Sonntag, den 26. Oktober um 17.00 Uhr

in der St.-Johannes-Kirche

Gott, unserem Schöpfer, haben wir Menschen alles zu verdanken. Und doch vergessen wir es sehr häufig. Nicht nur am Erntedankfest sollten wir daher Gott für Vieles danken. So manches ist für uns selbstverständlich geworden, wie Nahrung und Kleidung. Und dennoch haben wir es Gott zu verdanken, dass wir es in so reichhaltiger Form vorfinden. Sicher wurden wir auch schon häufig vor Leid und Unglück bewahrt ohne, dass es uns bewusst war. Gott hat uns behütet und bewahrt.

Daher soll dieses Konzert auch ein musikalisches „Erntedankfest“ sein, verbunden mit Lob und Anbetung Gottes und seinem Sohn Jesus Christus gegenüber. Mit Liedern, Chorsätzen, Psalmversionen und einer Kantate des Barockkomponisten Dietrich Buxtehude mit dem Titel „Nun lasst uns Gott, dem Herren, Dank sagen und ihn ehren“ wird Ihnen der St.-Johannes-Chor das Lob Gottes zum Ausdruck bringen.

Das Kulmbacher Kammerorchester wird diese musikalische Abendmusik mit ausgestalten und dabei u. a. Georg Friedrich Händels Orgelkonzert g-moll musizieren.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Um Spenden zur Durchführung dieses Konzertes wird gebeten. Wir freuen uns auf einen besinnlichen und gemeinschaftlichen Abend mit Ihnen zum Lobe Gottes!

Ihr
Thomas Grünke
Kirchenmusiker





Konzertabend

Orgelandacht

Zu einer „Orgelandacht“ laden wir Sie recht herzlich ein
am Samstag, 15. November
um 18.30 Uhr in unserer St.-Johannes-Kirche



Was ist denn eigentlich eine Orgelandacht??? Mit einer Orgel verbinden wir Musik und mit dem Wort Andacht eine geistliche Betrachtung eines Bibel- oder Liedtextes. Beides kommt daher bei der Orgelandacht zusammen. Thomas Grünke wird das bekannte Kirchenlied „Jesu, meine Freude“ von Johann Franck in den Mittelpunkt stellen. Die musikalische Grundlage bildet die gleichnamige Choralpartita (Variationsreihe über ein Kirchenlied) von Johann Walther.

Johann Franck war Jurist und darüber hinaus ein bekannter Kirchenlieddichter des 17. Jahrhunderts. Von seinen etwa 110 geschaffenen Liedern sind heute leider nur noch 2 Lieder in unserem Gesangbuch enthalten. Neben dem bereits erwähnten Lied ist auch noch das Lied „Schmücke dich, o liebe Seele“ Bestandteil unseres Gesangbuchs. Da es lohnenswert ist, Hintergründe zur Entstehung des Liedes und auch zu den Lebensumständen von Johann Franck zu erfahren, ist die Idee dieser Orgelandacht entstanden.

Der Eintritt zu dieser etwa 45 minütigen Orgelandacht ist frei. Wenn Sie Interesse an dieser geistlichen Abendmusik haben, kommen Sie gerne auf die Orgelempore. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr
Thomas Grünke
Kirchenmusiker



Konzertabend



Herzlich einladen möchten wir Sie zu unserer

Adventsmusik

am 1. Advent (30. November)

um 17.00 Uhr

in unserer St.-Johannes-Kirche

Mit dem 1. Advent beginnt die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest und damit die Erinnerung an das erste Kommen Jesu in diese Welt. Jesus kam als Retter für die mit Schuld ihrem Schöpfer gegenüber beladene Menschheit. Durch Glauben an diesen Retter Jesus Christus haben wir noch immer die Möglichkeit, unser Verhältnis zu Gott „in Ordnung“ zu bringen. Er will uns unsere Schuld vergeben, wenn wir ihn darum bitten.

Als Einstimmung in die vor uns liegende Adventszeit wollen wir Ihnen in diesem Jahr mit den musikalischen Kreisen unserer Gemeinde wieder adventliche Lieder singen und musizieren.

Adventliche Chormusik des St. Johannes Chores werden in bewährter Weise ergänzt durch vorweihnachtliche Bläsermusik des Posaunenchores, der auch wieder die Gemeindelieder begleitet.

Auch unser Kinderchor wird mit vorweihnachtlichen Beiträgen zur adventlichen Atmosphäre des Nachmittags beitragen.

Weihnachtliche Gedichte und biblische Lesungen nehmen die Zuhörer mit hinein in die besinnliche Adventszeit. Mit bekannten Adventsliedern wird die Gemeinde einbezogen in das gemeinsame Singen und Musizieren zum Lob Gottes in dieser stimmungsvollen Zeit. Der Eintritt zu dieser vom Förderkreis für Kirchenmusik Trebgast finanziell unterstützten Adventsmusik ist wie in den vergangenen Jahren frei.

Ihr
Thomas Grünke
Kirchenmusiker



Freud und Leid in unserer Gemeinde



GETAUFT wurden:

Delilah Fischer, 06.07, aus Michelsreuth
Mats Keyßner, 20.07, aus Trebgast



GEHEIRATET haben:

Frau Christine Eusewig und Herr Stefan Lutz, 19.07.

Frau Lisa Kolb, geb. Mösch und Herr Stefan Kolb,
26.07, aus Ködnitz



BESTATTET wurden in der Hoffnung der Auferstehung:

Herr Dieter Schmidt, 79 Jahre, am 06.05., aus Neuenmarkt
Frau Inge Schoberth, 89 Jahre, am 06.06., aus Trebgast
Herr Gerhard Weber, 82 Jahre, am 06.06., aus Ködnitz
Herr Hans Lauterbach, 62 Jahre, am 11.06., aus Trebgast
Herr Adam Kerrmann, 90 Jahre, am 13.06., aus Neuenmarkt,
vorher Trebgast
Frau Frieda Sticht, 86 Jahre, am 25.06., aus Trebgast

Einladung zum Mitmachen beim Adventsfenster 2025

Als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest 2025 findet in der Kirchengemeinde Trebgast wieder das „Adventsfenster“ statt. In der Zeit zwischen dem 1. Dezember und 24. Dezember findet dann jeden Tag an einem anderen Fenster um 18 Uhr ein Zusammenkommen statt. Veranstalten darf diese Aktion jede und jeder unserer Gemeinde in und um Trebgast: befreundete Haus- oder Nachbargemeinschaften, herzliche Familien, aufgeschlossene Vereine. Der Erlös dieser vorweihnachtlichen Aktion kommt unserem Kindergarten in Trebgast zugute.

Das Programm darf ganz einfach sein: Eine Geschichte, etwas Singen und/oder musizieren (Liedmaterial wird mit dem Spendentopf weitergereicht) oder eine Mitmachaktion und ein bisschen was zum Knabbern und Trinken, um noch ein bisschen zusammen zu bleiben.

Wer sich nun angesprochen fühlt, meldet sich bis Ende Oktober bei Maria Stenglein unter 09227 7425 oder per WhatsApp unter 0160 99413819



Unsere Gottesdienste in Trebgast

12. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 07. September

10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Ködnitz mit dem Posaunenchor
(Lektor Udo Hahn und Prädikant Henri Schulz)

13. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 14. September

09.30 Uhr Gottesdienst in Hegnabrunn mit dem Posaunenchor
(Prädikant Henri Schulz)

14. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 21. September

10.00 Uhr Freiluftgottesdienst am Trebgaster See mit dem Posaunenchor und dem Kinderchor (Pfrin. Anja Strehlau)

15. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. September

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
(Pfrin. Anja Strehlau)

Erntedank

Sonntag, 05. Oktober

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Posaunen-, St. Johannes-, Kinderchor und Kirche Kunterbunt (Pfrin. Anja Strehlau)
Die Erntegaben können am Samstag, 04. Oktober um 14.00 Uhr abgegeben werden

17. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 12. Oktober

09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst (Lektor Udo Hahn)

18. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 19. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
(Pfrin. Anja Strehlau und Johannes Popp)



Unsere Gottesdienste in Trebgast

19. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 26. Oktober

Kein Gottesdienst, herzliche Einladung in die Gottesdienste der Nachbargemeinden

20. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 02. November

09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst (Lektor Udo Hahn)

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 09. November

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirche Kunterbunt zur Friedendekade (Pfrin. Anja Strehlau und Team)

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 16. November

09.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag (Johannes Popp)

Buß- und Betttag

Mittwoch, 19. November

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Anja Strehlau)

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem St. Johanneschor und Kindergottesdienst (Pfrin. Anja Strehlau)

1. Advent

Sonntag, 30. November

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor (Prädikant Henri Schulz und Lektor Udo Hahn)

2. Advent

Sonntag, 07. Dezember

09.30 Uhr Gottesdienst mit der Chorgemeinschaft Feuln, Waizendorf, Lindau (Pfrin. Anja Strehlau)

Gottesdienste in der Region

NEUENMARKT

12. So. n. Trinitatis

Sonntag, 7. September

Kein Gottesdienst in Neuenmarkt

10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Ködnitz

13. So. n. Trinitatis

Sonntag, 14. September

Kein Gottesdienst am Morgen, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden, oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

14. So. n. Trinitatis

Sonntag, 21. September

10.00 Uhr Gottesdienst „Back to church“ auf dem Sportplatz

(Pfr. Schleicher und Sportler), mit Lobpresteam und Band; anschl. Möglichkeit zum Essen (Nähere Infos siehe Homepage)

15. So. n. Trinitatis

Sonntag, 28. September

09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dietmar Rieß)

09.30 Uhr Kindergottesdienst

15.00 Uhr Krabbelgottesdienst

16. So. n. Trinitatis

Sonntag, 5. Oktober

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest (Pfr. Schleicher und Kita-Team)

17. So. n. Trinitatis

Sonntag, 12. Oktober

Kein Gottesdienst in Neuenmarkt

14.00 Uhr Gottesdienst mit Ordination von Tim Siering in Wirsberg

18. So. n. Trinitatis

Sonntag, 19. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst (Lektor Herbert Babo)

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde) in Harsdorf

19 So. n. Trinitatis

Sonntag, 26. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schleicher und Team-Tagespflege)

Reformationstag

Freitag, 31. Oktober

19.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Petrikirche in Kulmbach (Dekan Hohenberger)

20. So. n. Trinitatis

Sonntag, 2. November

10.30 Uhr Spätaufsteher-Gottesdienst (Pfr. Schleicher), es singt das Lobpresteam; anschl. Gemeindemittagessen

Drittletzter So. i. Kirchenjahr

Sonntag, 9. November

Kein Gottesdienst am Morgen, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)

Vorletzter So. im Kirchenjahr

Sonntag, 16. November

09.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag (Pfr. Schleicher), anschl. Gang zum Ehrenmal

09.30 Uhr Kindergottesdienst

15.00 Uhr Krabbelgottesdienst

Buß- und Bettag

Mittwoch, 19. November

19.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfr. Schleicher)

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November

09.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres (Pfr. Schleicher), anschl. Gang zum Friedhof

14.00 Uhr Vortrag des Hospizvereins im GZ, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken (siehe zus. Artikel)

17.00 Uhr Konzert mit Andy Lang in der Kirche (siehe zus. Artikel)

1. Advent

Sonntag, 30. November

09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dietmar Rieß) mit Mitarbeitererhebung (Pfr. Schleicher)

2. Advent

Sonntag, 7. Dezember

Kein Gottesdienst am Morgen, bitte besuchen Sie die Nachbargemeinden oder um

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen für die ganze Gemeinde)



Gottesdienste in der Region

WIRSBERG

12. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 07. September

09.30 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Lektorin Hanna Koch)

13. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 14. September

09.30 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Prädikant Hermann Weiss)

14. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 21. September

09.30 Uhr Gottesdienst Wirsberg
mit Abendmahl
(Prädikant Jürgen Schmidt)

15. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. September

11.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Pfrin. Anja Strehlau)

Erntedank

Sonntag, 05. Oktober

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst
Wirsberg mit den Kindergartenkindern
(Prädikant Jürgen Schmidt)

17. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 12. Oktober

14.00 Uhr Ordination von Pfr. Prof. Dr.
Dr. Timm Siering (Regionalbischöfin
Berthild Sachs, Dekan Friedrich
Hohenberger)

18. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Prädikant Hermann Weiss)

19. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 26. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Lektorin Susanne Sommerer)

20. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 02. November

09.30 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Pfr. Stefan Schleicher)

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 09. November

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg
(Lektorin Susanne Sommerer)

Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 16. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum
Volkstrauertag
(Pfr. Prof. Dr. Dr. Timm Siering)

Buß- und Bettag

Mittwoch, 19. November

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Prädikant Hermann Weiss)

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg mit
Gedenken an die Verstorbenen
(Pfr. Prof. Dr. Dr. Timm Siering)

1.Advent

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr Familiengottesdienst
Wirsberg mit Aufführung eines
Adventsmusicals für Kinder
(Prädikant Jürgen Schmidt)



Gottesdienste in der Region

HARSDORF

12. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 07. September

Gemeinsamer Gottesdienst zur Ködnitzer
Kerwa – kein Gottesdienst in Harsdorf

13. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 14. September

10.00 Uhr Gottesdienst

14. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 21. September

Kein Gottesdienst in Harsdorf.

Herzliche Einladung zum See-
Gottesdienst nach Trebgast

15. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. September

19.00 Uhr Gottesdienst unterm
Sternenhimmel mit Bibelrezitationen von
Pfr. i. R. Gerhard Bauer

Erntedank

Sonntag, 05. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst
Erntegaben können gerne am Samstag ab
14 Uhr in der Kirche abgegeben werden

17. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 12. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. G.
Weinreich

18. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 19. Oktober

19.07 Uhr High Seven

19. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 26. Oktober

10.00 Uhr Festgottesdienst zur
Kirchweih, im Anschluss Einweihung
der renovierten Gemeindescheune

14.00 Uhr Kirchenführung mit Herrn
Engelbrecht

20. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 02. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 09. November

10.00 Uhr Gottesdienst

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Sonntag, 16. November

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Buß- und Betttag

Mittwoche, 19. November

19.00 Uhr Abendgottesdienst

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 23. November

10.00 Uhr Gottesdienst

1. Sonntag im Advent

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr Gottesdienst

2. Sonntag im Advent

Sonntag, 07. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit einem
Musical vom Kinderchor Trebgast

Aufgrund der aktuellen Situation in Harsdorf
können sich Änderungen ergeben oder
Gottesdienste kurzfristig ausfallen.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer
Internetseite www.harsdorf-evangelisch.de

Auch in den Tageszeitungen und bei unseren
Aushängen finden Sie stets die aktuellen
Termine.

Persönliche Vorstellung

Liebe Wirsbergerinnen und Wirsberger, liebe Mitglieder der Kooperationsgemeinden,

es ist mittlerweile zweieinhalb Jahre her, dass meine Frau und ich mit unseren beiden Kindern hierhergezogen sind. Ein drittes Kind kam kurz darauf. Wir wohnen in der Kulmbacher Straße in Wirsberg. Dort haben wir ein Haus gekauft, das vor allem die Älteren noch als „Schmidts Haus“ kennen.

Am 12. Oktober 2025 werde ich in der Wirsberger Johannis-Kirche von unserer Regionalbischöfin Berthild Sachs ordiniert. Als Pfarrer im Ehrenamt arbeite ich dann projektweise im Dekanat und der Kirchengemeinde mit und halte Gottesdienste hier in Wirsberg. Auch, wenn ein Pfarramt im Ehrenamt nicht die Lücke schließen kann, die uns durch die Vakanz derzeit entsteht, freue ich mich, hier in Wirsberg etwas zu der vielfältigen ehrenamtlichen Arbeit beitragen zu dürfen!

Mit einigen Worten möchte ich mich Ihnen vorstellen: Geboren wurde ich 1993 in Kassel. Dort ging ich auch zur Schule und habe in meiner Freizeit an der Orgel, in Bands und Posaunenchoren leidenschaftlich gern Musik gemacht. Mein Hauptinstrument ist bis heute die Posaune. Ich habe Musik und Theologie, Religionswissenschaft



und Skandinavistik unter anderem in Göttingen, Hannover und Göteborg studiert. Nach dem Studium wurde ich erst in Münster in der Musikpädagogik promoviert, und dann noch einmal in Paderborn in Evangelischer Theologie.

Mein Vikariat absolvierte ich in einem kleinen Dorf in der Nähe von Greifswald in Vorpommern. Von der Schule aus, in der ich damals gearbeitet hatte, konnte ich direkt auf die Ostsee schauen. 2022 wurde ich an die Hochschule für evangelische Kirchenmusik



Persönliche Vorstellung

in Bayreuth berufen und bin seither Professor für Musikpädagogik und Musikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Musik in der Kirche. Ich bin außerdem Prorektor der Hochschule.

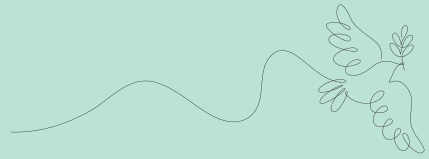
Wir fühlen uns wohl in Wirsberg. Der Ort ist uns schnell eine Heimat geworden. Umso mehr freue ich mich, dass ich hier an einer Stelle ehrenamtlich mitwirken kann, die mir sehr am Herzen liegt!

Auf bald

Ihr
Timm Siering

Ordinationsgottesdienst

Am Sonntag, den 12. Oktober 2025 um 14 Uhr, wird Herr Prof. Dr. Dr. Timm Siering in der Wirsberger Johannis-kirche von Regionalbischöfin Berthild Sachs zum ehrenamtlichen Pfarrer ordiniert – mit anschließendem Empfang im evangelischen Gemeindehaus.
Herzliche Einladung an alle!



1 Tut mir auf die schöne Pforte,
führt in Gottes Haus mich ein;
ach wie wird an diesem Orte
meine Seele fröhlich sein!
Hier ist Gottes Angesicht,
hier ist lauter Trost und Licht.

2 Ich bin, Herr, zu dir gekommen,
komme du nun auch zu mir.
Wo du Wohnung hast genommen,
da ist lauter Himmel hier.
Zieh in meinem Herzen ein,
lass es deinen Tempel sein.

4 Mache mich zum guten Lande,
wenn dein Samkorn auf mich fällt.
Gib mir Licht in dem Verstande
und, was mir wird vorgestellt,
präge du im Herzen ein,
lass es mir zur Frucht gedeihn.

6 Rede, Herr, so will ich hören,
und dein Wille werd erfüllt;
nichts lass meine Andacht stören,
wenn der Brunn des Lebens quillt;
speise mich mit Himmelsbrot,
tröste mich in aller Not.

EG 166, 1-2,4,6

Rückblick Dekanatsgottesdienst im DDM

Was haben wir uns im Vorfeld den Kopf darüber zerbrochen, ob alles klappen wird. Vieles musste mit vielen abgesprochen werden (Amt des Bischofs, Dekanat, DDM, Anbieter der Speisen, Feuerwehr, Sanitäter, Politische Gemeinde, Helferkreis der Kirchengemeinde, Musik, Jugend). Alles wurde ab Samstag aufgebaut, als der 13. kam, hat alles wunderbar geklappt, weil sich schließlich doch so viele so engagiert eingebracht haben. Die Reaktion der Gäste entsprechend: „Was für ein Gottesdienst, was für ein Fest? Was für ein Team? Die Predigt war gut, die Beiträge, das Essen man musste nicht in einer langen Schlange stehen. **„Danke an euch, die vielen, die so gut zusammengearbeitet haben! Ihr habt mit eurem Einsatz wirklich alle unsere Gäste verblüfft.“**



*Bezirksposaunenchor
unter der Leitung von
Hermann Weiß*

*Jugendband
Jule Leimenstoll und
Lennart Swidzinski -
im Bild nicht zu sehen:
Hannes Fischer am
Cajon*



Rückblick Dekanatsgottesdienst im DDM



Johannes-Kids unter der Leitung von Lisa Stenglein



Predigt von Landesbischof Christian Kopp

Die Fleißigsten, die Küche, war so beschäftigt, dass sie keine Zeit hatten, Fotos davon zu machen.



Landesbischof Kopp nach seinem Gespräch mit den Jugendlichen

Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Jeder Mensch ist nach Gottes Ebenbild geschaffen. Dies verleiht uns Menschen Würde – unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder ethnischer Herkunft. In unseren Kirchengemeinden wollen wir diese Würde achten. Wir übernehmen Verantwortung für den Schutz der uns anvertrauten Personen vor grenzüberschreitendem Verhalten und Übergriffen, vor physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt. Wir wollen Menschen, ganz besonders Kindern und Jugendlichen, sichere Räume bieten, in denen sie Gottes Segen erfahren können. Wir wollen einen sicheren Rahmen schaffen, in dem Nähe, Gemeinschaft und geteilter Glaube erlebt werden können. Wir wissen dabei um die Möglichkeit, dass da, wo Menschen einander begegnen, auch das Risiko für Verletzungen und Fehler besteht.

Deshalb werden wir bis Ende des Jahres Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt erstellen. Eine kleine Arbeitsgruppe aus Vertreter*innen der Kirchengemeinden Neuenmarkt, Wirsberg, Harsdorf und Trebgast hat sich zusammengefunden, um anhand von Vorlagen der Landeskirche eigene Schutzkonzepte für alle 4 Gemeinden zu erstellen. Parallel dazu haben Schulungen begonnen, in denen nach und nach alle hauptberuflichen, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die mit Schutzbefohlenen zu tun haben, für das Thema sensibilisiert und geschult werden. Außerdem wird ein Verhaltenskodex erarbeitet, den alle Mitarbeitenden unterschreiben werden. Dieser Kodex beschreibt, wie wir einander respektvoll begegnen können. Mit diesen wichtigen Maßnahmen wollen wir dazu beitragen, dass unsere Kirchengemeinden Orte sind, in denen alle Menschen sich sicher und geborgen fühlen können.



HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Kirche Kunterbunt in Trebgast!

Die nächsten Termine:

Erntedankfest am 05.10.2025

Thema „Frieden“ am 09.11.2025

Jeweils um 10.00 Uhr in der St Johanneskirche

Zu jeder Kirche kunterbunt gehören folgende Elemente:

Eine Aktivzeit, in der Ihr selbst basteln, spielen, reden, Euch austauschen, entdecken... könnt, was es mit dem Thema auf sich hat.

Eine Feierzeit – das ist ein kurzer Gottesdienst für Groß und Klein.

Ein gemeinsames Essen. Das Essen endet ungefähr um 12.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Team Kirche kunterbunt

Herzliche Einladung
zum
Herbst-Weinfest
der Kirchengemeinde Trebgast

Samstag, 25.10., 19.30 Uhr
im Kantorat, Kirchplatz 6

Erlesene Frankenweine, ein reichhaltiges
Buffet mit herzhaften und süßen Leckereien,
stimmungsvolle Livemusik zum Tanz, eine Bar
im Dachstüblein mit leckeren Cocktails, ...

Lassen Sie sich dieses besondere Fest nicht
entgehen!



Eintritt 12,00 €
(für Buffet und
Musik)



Veranstaltungen



Interkulturelle Woche im DDM am 19.+20. September 2025

Zum 50.-ten Mal findet im Landkreis Kulmbach diese Woche statt, mit einem bunten Programm und einem gemeinsamen Gottesdienst zum Schluss.

Schauen Sie mal rein: ikw.landkreis-kulmbach.de Es lohnt.



Vortrag des Hospizvereins am Sonntag, 23.11.2025 um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Neuenmarkt

Die evang. Kirchengemeinde Neuenmarkt lädt zu einem Vortrag des Hospizvereins Kulmbach e.V. ein.

Frau Käthe Goné wird zum Thema: „Mit der Trauer leben lernen“ referieren und wird den Hospizverein Kulmbach näher vorstellen.

Bei anschließendem Kaffee und Kuchen können gerne noch weitere Fragen geklärt werden.



Käthe Goné
Hospiz- und Palliativfachkraft,
Koordinatorin, Trauerbegleiterin
kontakt@hospiz-kulmbach.de



Theater in der Kneipe

**Proben, Pech und Pannen –
Premiere des Kulturpreisträgers TIK e.V.
im Gemeindesaal Neuenmarkt
am 26.10.2025 um 20.00 Uhr**



Das TIK – Theater in der Kneipe, 2024 mit dem Kulturpreis des Landkreises Kulmbach ausgezeichnet, feiert im Rahmen des Kirchenjubiläums der Christuskirche mit seiner Neuinszenierung „Theater, Theater“ (Tom Müller und Sabine Misiorny) Premiere im Gemeindesaal Neuenmarkt. Die Vorstellung am Sonntag, 26. Oktober 2025, beginnt um 20 Uhr. Werden Sie Teil einer rasanten, urkomischen Burleske, die mit allen Klischees spielt, die das Theater-Milieu hergibt:

Hinter den Kulissen des Schauspielhauses herrscht große Aufregung. Ein Darsteller ist krankheitsbedingt ausgefallen. Den Ersatzschauspieler, den noch niemand aus dem Ensemble persönlich kennt, soll die Rolle perfekt drauf haben. Doch er taucht nicht auf. Schließlich wird ein zu spät kommender Zuschauer für den unbekannten Kollegen gehalten und kurzerhand auf die Bühne geschubst. Das Chaos nimmt seinen Lauf. Unzählige Tricks, Täuschungen und Verwirrspiele sorgen für beste Unterhaltung.

Vorverkauf: 14 €/Abendkasse: 15 €

Alle Infos zum Stück, weiteren Vorstellungsterminen und dem Ticket-Vorverkauf auf www.tiktheater.de



Bilder: Sebastian Hofmann





Konzert



Sonntag, 23.11.2025 um 17.00 Uhr in der Christuskirche Neuenmarkt



Andy Lang & Christine Kammerer *celtic dreams*

„Wer Andy Lang zuhört,
merkt eines:
Da singt und spielt nicht
nur einer. Da lebt jemand
seine Lieder.“

(Nordbayerischer Kurier)



Wer ein Konzert mit dem Sänger und Harfenisten Andy Lang besucht, erlebt einen Künstler in völliger Hingabe an sein Publikum. Der Hauptkulturpreisträger Bayreuths sagt: "Das größte Geheimnis meiner Musik sind die Menschen, die sie hören. Aus ihren Herzen empfängt meine Klangwelt Tiefe und Raum."

Mit seiner tiefen Stimme, den filigranen Schwingungen seiner keltischen Harfe und mit beeindruckender Präsenz versteht es der Songpoet, sein Publikum zu berühren mit Klängen zwischen Himmel und Erde. Seine Musik führt die Menschen zu einer Ahnung von der Schönheit des Lebens und der Zärtlichkeit Gottes – eine wichtige Lebensahnung, gerade an einem Tag wie dem Ewigkeitssonntag.

Als Special guest hat Andy Lang Christine Kammerer aus Edinburgh dabei – zu den weiten Klanglandschaften des Harfenisten passt Christines engelsgleiche Stimme mit ihren songs auf Englisch, Gälisch und Dänisch und ihr gekonnter Einsatz von Gitarre und Klavier perfekt.

Ein sinnlicher Konzertgenuss für Augen und Ohren,
für Leib und Seele.

Weitere Informationen auf unserer Homepage
oder unter www.andy-lang.de



Anstelle von Tickets wird ein solidarischer Konzertbeitrag zwischen 16 – 21 € erbeten.

Neues aus der Tagespflege Neuenmarkt



Wir haben das schöne Wetter ausgenutzt und einen Ausflug in den Kurpark nach Bad Berneck unternommen. Hier konnten wir einen schönen Spaziergang unternehmen und in Erinnerungen an frühere Ausflüge schwelgen.



Dank unserem ehrenamtlichen Rikschafahrer kommt unsere Rikscha wieder öfter zum Einsatz, was den Senioren sehr viel Freude bereitet.

Unser herzlicher Dank gilt Herrn Ramming, der uns regelmäßig besucht und schöne Touren mit den Gästen unternimmt.

Neues aus der Tagespflege Neuenmarkt



*Anfang Juli
waren wir wieder
zu einem
Musiknachmittag
ins Deutsche
Dampflok-museum
eingeladen.
50 Schülerinnen
und Schüler des MGF
bereiteten uns
ein paar kurzweilige
Stunden.*

*Vielen Dank
für dieses
schöne Erlebnis!*



Bei uns
wird täglich
frisch
gekocht,
wobei
uns
unsere
Gäste
sehr
gerne
helfen.
Natürlich
darf das
Naschen
da auch
nicht
fehlen



Kirchengemeinde Neuenmarkt

Pfarramt: Pfarrer Stefan Schleicher, Kirchweg 2, 95339 Neuenmarkt,
Telefon 09227 / 98 33, Telefax 09227 / 98 34
Mail: pfarramt.neuenmarkt@elkb.de, www.neuenmarkt-evangelisch.de

Sekretärin: Silvia Müller

Bürozeiten: Montag und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mesner: Mesnerteam

Kindergarten: Friedhofstraße 13, 95339 Neuenmarkt, Telefon 09227 / 54 01
Leitung: Sylvia Düreth, Mail: kita.neuenmarkt@elkb.de

Spendenkonto: DE10 7719 0000 0006 0114 03, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Kirchengemeinde Wirsberg

Pfarramt: Vakanzvertretung Pfarrer Stefan Schleicher (siehe Neuenmarkt)
Telefon 09227 / 300, Telefax 09227 / 329,
Mail: pfarramt.wirsberg@elkb.de

Sekretärin: Isabell Bätz

Bürozeiten: Montag 8:00 - 11.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 8:00 - 14:00 Uhr

Mesnerin: Susanne Sommerer

Friedhof: Jürgen Schmidt, Friedhofsverwalter, Telefon 09227 / 71 58

Spendenkonto: DE83 7715 0000 0000 1840 93, Sparkasse Kulmbach-Kronach

Kirchengemeinde Harsdorf

Pfarramt: Pfarrer Christian Schmidt, An der Kirche 16, 95499 Harsdorf
Telefon 09203 / 3 88, Telefax 09203 / 97 31 56
Mail: pfarramt.harsdorf@elkb.de, www.harsdorf-evangelisch.de
Pfr. Schmidt privat: Mobiltelefon 0151 / 10 01 88 54
christian.schmidt3@elkb.de (wird nur von Pfr. Schmidt gelesen!)

KV: Peter Krauß (Vertrauensmann Kirchenvorstand), Telefon 09203 / 9 12 57

Sekretärin: Andrea Willke

Bürozeiten: Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

Mesner: Mesnerteam - verantw. Waltraud Dörfler

Kirchenmusiker: Armin Schwieder, Telefon: 09203 / 67 74

Kirchenchor: Leitung Anette La Chance, Kontakt über das Pfarramt

Kindergarten: Leitung Daniela Gahn, Eichenweg 1, 95499 Harsdorf
Telefon: 09203 / 65 60

Spendenkonto: DE40 7719 0000 0005 0119 57, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Wir sind für Sie da!

Pfarrerin:

Pfarrerin Anja Strehlau
anja.strehlau@elkb.de
Telefon 0160 - 96235911
Termine nach Vereinbarung

Pfarramt:

Kirchplatz 6
95367 Trebgast
Sekretärin: Isabell Bätz
Telefon 09227 - 5075

Bürozeiten:

Montag 12:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 09227 - 5075
Fax: 09227 - 90 90 86
Mail: pfarramt.trebgast@elkb.de

Kirchenmusiker:

Thomas Grünke
Telefon 09228 - 99 50 79

Kindergarten:

Schulstraße 8, 95367 Trebgast
Telefon: 09227 - 13 14
Leitung:
Jacqueline Ramming
www.kindergarten-trebgast.de
Mail: kiga.trebgast@elkb.de

Friedhof:

Brigitte Schröder
Telefon: 09227 - 54 84

Gemeindebücherei:

Telefon 09227 - 9 72 28 73
(mit Anrufbeantworter)
Mail: buecherei-trebgast@gmx.de

Konten der Kirchengemeinde:

Geschäftskonto

IBAN: DE22 7719 0000 0002 5001 75
BIC: GENODEF1KU1

Spendenkonto

IBAN: DE62 7719 0000 0005 7046 26
BIC: GENODEF1KU1

Kirchgeldkonto

IBAN: DE09 7719 0000 0105 7046 26
BIC: GENODEF1KU1

Förderkreis Kirchenmusik

IBAN: DE24 7715 0000 0000 2378 26
BIC: BYLADEM1KUB



Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe: 3. November 2025

Die Jahreslosung 2025:
Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5,21